

Presseinfo

Junge Stimmen, junge Meinungen beim Wiener Landes-Jugend-Redewettbewerb

Die 16 Redner_innen des Wiener Landes-Jugend-Redewettbewerbs am 25. April stehen fest.

Ihre Wünsche, Sorgen, Forderungen, Ängste und ganz persönlichen Erfahrungen präsentieren die jungen Redner_innen am 25. April beim Landes-Jugend-Redewettbewerb. Die Bandbreite der Themen ist wie in den letzten Jahren enorm: Ernste Themen wie Mobbing, Schönheitsideale, Einsamkeit und Transgender finden genauso Platz wie humorvolle Zugänge zum österreichischen Schulsystem und philosophische Fragen rund um Religion und das Leben im Hier und Jetzt.

In der Jury sind u.a. Lisa Breit, Standard-Redakteurin und Diana Köhle (Tagebuch-Slammerin, TAG Theater an der Gumpendorferstraße). Die jeweiligen Kategorie-Sieger_innen vertreten Wien beim Bundesfinale, das Ende Mai ebenfalls in Wien stattfinden wird.

Die Bewerbe des Redewettbewerbs werden in drei Kategorien geführt: Klassische Rede, Spontanrede und „Neues Sprachrohr“ – eine Kategorie, bei der Thema und Darbietungsform frei wählbar sind. In der Kategorie Klassische Rede ist der Redewettbewerb in die Schultypen Höhere Schulen, Berufsschulen/mittlere Schulen und Polytechnische Schulen unterteilt. Besonders stark vertreten ist diesmal das Schulzentrum Ungargasse mit vier Redner_innen. Die Reden des Landesbewerbs sind ab Ende April auf dem YouTube-Kanal von wienXtra-schulevents zu finden. Medienvertreter_innen sind beim Landes-Jugend-Redewettbewerb am 25. April herzlich willkommen.

Die Nominierten:

Neues Sprachrohr

Christoph Andres, Tobias Lackner (Schulzentrum Ungargasse, 1030): „Danke“

Adelisa Ibranovic (Schulzentrum Ungargasse, 1030): „Einsamkeit“

Nils Leitner, Clara Vogl (WMS Sta. Christiana, 1230): „Woran Menschen glauben“

Spontanrede

Paula Breyer (Theresianum, 1040): Themenschwerpunkt Religion, Sekten, Weltanschauungen

Matthias Gröller (Schulzentrum Ungargasse, 1030): Themenschwerpunkt Politik und Gesellschaft

Clemens Thalhammer (Albertus Magnus Gymnasium, 1180): Themenschwerpunkt Medien - Computer - Technik

Klassische Rede – Polytechnische Schulen

Rajana Bajbulatowa (PTS/FMS 15): „Zukunft braucht Herkunft“

Mohammad Ebrahimi (PTS/FMS Wien West 18): „Ich denke also bin ich“

Corinna Nutil (PTS/FMS 21): „Mobbing - bringt das was?“

Klassische Rede – Berufsschulen

Jessica Ashley Auinger (Berufsschule für Verwaltungsberufe, 1050): „Das Recht, Rechte zu haben“

Serin Mrouki (Berufsschule für Lebensmittel, Touristik und Zahntechnik, 1120): „Einfluss der Gesellschaft“

Beny Stancu (Berufsschule für Lebensmittel, Touristik und Zahntechnik, 1120): „Transgender“

Klassische Rede – Höhere Schulen

Sarah Bahmou (BGRG 8 Albertgasse, 1080): „Gendergerechte Schreibweisen“

Margarita David (Schumpeter HAK, 1130): „Schönheitsideale“

Sara Mohnanska (Österreichische Schule Budapest): „Mach etwas! Scheitern als Weg zum Erfolg“

Elena Spörl (Lycée française de Vienne, 1090): „Warum warten wir?“

Der **Wiener Landesbewerb des Jugend-Redewettbewerbs** ist eine Aktion von wienXtra-schulevents in Kooperation mit der MA 13 und der Arbeiterkammer Wien, für das Bundeskanzleramt – Sektion Jugend und Familie. Der Bundesbewerb wird vom Bundeskanzleramt – Sektion Jugend und Familie organisiert.

Wiener Landesbewerb

Do, 25.4.2019, 9:00-12:00 im Wiener Rathaus

Medienvertreter_innen sind herzlich willkommen.

schulevents.at/redewettbewerb

YouTube-Channel: [wienXtra-schulevents](https://www.youtube.com/wienXtra-schulevents)

Pressekontakt:

Sigrid Tscherkassky, wienXtra-schulevents,

01/4000-84 365, sigrid.tscherkassky@wienXtra.at

Susi Dieterich, wienXtra-kommunikation,

01/4000-84 375, susi.dieterich@wienXtra.at